

Ad hoc Meldung

Ad-hoc-Meldung nach Art. 17 MAR

Biofrontera schließt Darlehensvertrag mit der Europäischen Investitionsbank ab

Leverkusen, den 19. Mai 2017 – Die Biofrontera AG (FSE: B8F), der Spezialist für die Behandlung von sonneninduziertem Hautkrebs, und die Europäische Investitionsbank (EIB) haben heute vereinbart, dass die EIB der Biofrontera-Gruppe ein Darlehen in Höhe von bis zu 20 Millionen Euro bereitstellt. Die Rückzahlung wird durch eine Garantie des Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI) abgesichert. Bis zu 10 Millionen Euro stehen unmittelbar zur Auszahlung bereit. Weitere bis zu 10 Millionen Euro können in zwei Tranchen innerhalb der kommenden 24 Monate in Anspruch genommen werden, wobei eine Auszahlung jeweils an die Erreichung operativer Meilensteine gebunden ist. Eine Abrufpflicht besteht ebenso wenig wie eine Verpflichtung, Bereitstellungszinsen zu zahlen. Jede Tranche muss fünf Jahre nach Inanspruchnahme zurückgezahlt werden.

Der Vorstand

Biofrontera AG, Hemmelrather Weg 201, 51377 Leverkusen
ISIN: DE0006046113
WKN: 604611

Kontakt: Biofrontera AG
Tel.: +49 (0214) 87 63 2 0, Fax.: +49 (0214) 87 63 290
E-mail: press@biofrontera.com